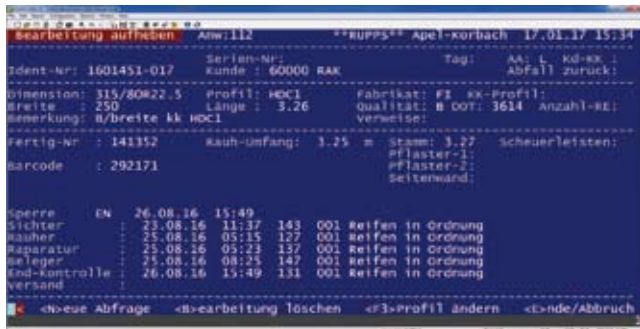


Software für Reifenrunderneuerungsbetriebe

## Produktionsplanung und -steuerung mit RUPPS

Die Fertigung hochspezialisierter Reifenrunderneuerungsbetriebe unterliegt einer permanenten Produktionsplanung und Steuerung. Die Daten aller Fertigungsschritte, vom Eingang der Karkasse bis zur Auslieferung des fertigen Reifens, müssen erfasst, überwacht und gesteuert werden, um den gesetzlichen Anforderungen Rechnung zu tragen. Die Daten zur Beschaffung der für die Fertigung notwendigen Rohstoffe und zu deren Lagerhaltung fließen dabei unmittelbar in die Fertigungssteuerung ein. Um alle diese Aufgaben transparent und effizient durchführen zu können, bedarf es eines stabilen Softwaresystems, das auch mit dem Warenwirtschaftssystem korrespondiert.

Die langjährigen Erfahrungen, sowohl im Bereich der Lkw-Reifenrunderneuerung als auch im Bereich IT, haben Udo Lossau (Geschäftsführer des BRV-Mitgliedunternehmens Reifen Apel GmbH, Korbach) veranlasst, eine auf die Belange dieser speziellen Fertigung ausgerichtete Software entwickeln zu lassen.



Abbildungen: Reifen Apel

Die Lkw-Reifenrunderneuerung von Reifen Apel setzt auf eine speziell entwickelte Softwarelösung: Produktionsplanung und -steuerung für die Runderneuerung – kurz RUPPS.

Was liegt da näher, als einen Kenner der Branche zu konsultieren. Ernst Kochs aus Niederkassel beschäftigt sich seit mehr als drei Jahrzehnten mit dem Warenwirtschaftssystem „REIFEN 1“ für den Reifenhandel. Der Systemprogrammierer hat das von Lossau erarbeitete Pflichtenheft mittlerweile umgesetzt. Die neue EDV-Lösung **Produktionsplanung und -steuerung** für die **Runderneuerung** – kurz **RUPPS** – läuft seit 2015 stabil in zwei Runderneuerungsbetrieben.

Stammdaten für die wesentlichen Fertigungskomponenten, Barcode-Erfassung an jedem Arbeitsplatz, Laufstreifendisposition und Lagerverwaltung, Karkassenankauf mit Karkassenkonten, Fertigwarenlager, Lieferscheinschreibung, Reklamationsbearbeitung, Anbindung an Warensysteme, Statistiken, Inventuren und vieles mehr sind in die Software integriert. Auch der Export der Daten in Office-Systeme gehört zum Standard.



„Die Entscheidung für die neue Software war absolut richtig.“, sagt Geschäftsführer Udo Lossau.

Abgesehen von einer Vielzahl bereits fertiger Statistiken können alle Daten aus einer Datenbank für eine nachträgliche Recherche selektiert, und ausgelesen werden.

Für das Betriebssystem wurde abweichend von den meist installierten Warenwirtschaftssystemen bewusst eine Oberfläche gewählt, die äußerst stabil läuft und keinerlei Angriffsflächen für Viren bietet. Dieses System namens „THEOS“ hat sich seit über dreißig Jahren in der Reifenbranche bewährt und findet auch bei RUPPS seinen Einsatz. Durch dieses Betriebssystem und die darauf basierenden Masken kann unter anderem auf eine Mausbedienung weitestgehend verzichtet werden; es bietet somit den Bedienern der jeweiligen Arbeitsstationen ein schnelles, übersichtliches Handeln.

Für die Fertigung von Kaltrunderneuerungen sind die Bildschirm-Arbeitsplätze Schichtleiter, Sichter, Rauher, Reparatur, Beleger und Endkontrolle mit Barcodescannern vorgesehen. Zur Materialbereitstellung hat sich der Einsatz eines Druckers bewährt. Jeder fertige Reifen erhält ein individuell gestaltbares Etikett mit Empfänger, Dimension, Profil, Qualität, Fertigungsnummer etc.. Hierfür wird ein spezieller Etikettendrucker verwendet.

„Wir haben lange Zeit mit den Unzulänglichkeiten eines anderen Systems gearbeitet. Letztlich haben wir uns dazu entschlossen, eine neue Lösung programmieren zu lassen. Zwei Jahre sind nun seit der Scharfschaltung von RUPPS ins Land gegangen. Unsere Mitarbeiter hatten sich bereits nach wenigen Tagen mit der neuen Software identifiziert, da sie von Beginn an in die Planung mit einbezogen wurden. Die Entscheidung für diese neue Software war absolut richtig. Auch die neue, umfangreiche Datentransparenz unterstützt uns bei der permanenten Überprüfung der Wirtschaftlichkeit.“, berichtet Geschäftsführer Udo Lossau.

Mittlerweile hat ein zweiter Betrieb das System installiert und auch hier sind Unternehmer und Nutzer vom Aufbau, der Funktionalität und der Systemsicherheit der Software begeistert.